

BESCHLUSSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: B 08/0244
60 - Amt für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr			Datum: 12.06.2008
Bearb.	: Frau Rimka, Christine	Tel.: 228	öffentlich
Az.	: 60-Rimka/Jung		

Beratungsfolge

Sitzungstermin

Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr

03.07.2008

**Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 276 Norderstedt "Eckbebauung Friedrichsgaber Weg/Moorbekstraße",
Gebiet: Südlich Friedrichsgaber Weg, westlich Moorbekstraße
hier: Aufstellungsbeschluss**

Beschlussvorschlag

a) Dem Antrag vom 14.04.2008 auf Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes wird zugestimmt (Anlage 1).

b) Gemäß § 12 BauGB wird die Aufstellung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 276 Norderstedt "Eckbebauung Friedrichsgaber Weg/Moorbekstraße", Gebiet: Südlich Friedrichsgaber Weg, westlich Moorbekstraße beschlossen.

Der Geltungsbereich ist in der Planzeichnung vom 17.06.2008 festgesetzt (vgl. verkleinerter Fassung in Anlage 2). Diese Planzeichnung ist Bestandteil des Beschlusses.

Für das Plangebiet werden folgende Planungsziele angestrebt:

- Arrondierung der bestehenden Wohnbebauung Friedrichsgaber Weg 528-530 auf dem Flurstück 26/89
- Sicherung der vorhandenen Wohnnutzung Friedrichsgaber Weg 528-530

Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).

Aufgrund des § 22 GO waren keine/folgende Ausschussmitglieder/Stadtvertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend: ...

Sachverhalt

Mit Schreiben vom 14.04.2008 stellen die Grundeigentümer des Friedrichsgaber Weges 530 den Antrag nach § 12 BauGB auf Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes. Die Antragsteller beabsichtigen die Errichtung einer Reihenhauszeile mit 7 Wohneinheiten auf ihrem Grundstück am Friedrichsgaber Weg 530.- westlich ihres vorhandenen Wohnhauses.

Sachbearbeiter/in	Abteilungsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Stadtrat	Oberbürgermeister
-------------------	---------------------	---------------	--	----------	-------------------

Die geplante I-geschossige Reihenhausezeile soll den baulichen Abschluss zum westlich und südlich angrenzenden Siedlungsraum bilden.

Sie bildet mit dem vorhandenen Wohngebäude ein Ensemble, das durch die zwischen den Gebäuden liegenden Infrastruktureinrichtungen, wie Spieleinrichtungen und Gemeinschaftspavillon, in der Nutzung verbunden wird.

Die neue Bebauung soll über zwei Zufahrten vom Friedrichsgaber Weg erschlossen werden. Der Friedrichsgaber Weg wird nach diesen Zufahrten gemäß Planfeststellungsunterlagen zur Verlängerung der Oadby-and Wigston-Straße abgehängt werden.

Die Fläche liegt heute planungsrechtlich im Außenbereich. Sie ist jedoch im FNP 2020 bereits als Wohnbaufläche dargestellt und bildet den nördlich Abschluss einer noch zu entwickelnden Wohnbaufläche westlich der Moorbekstraße.

Anlagen:

1. Antrag des Vorhabenträgers vom 14.04.2008 mit Darstellung des Bauvorhabens
2. Gebiet des Aufstellungsbeschlusses des Bebauungsplans 276